



Stuttgart, 12.08.2008

Dachverband  
der Stuttgarter  
Jugendverbände

## pressemittteilung

- 1 **Stadtjugendring Stuttgart steht dem geplanten Neubau des so genannten**
- 2 **„Da Vinci“ Areal kritisch gegenüber**
- 3
- 4 Die Pläne des Landes und von Breuninger stoßen auf breiten Widerstand im
- 5 Stadtjugendring (SJR) Stuttgart. „Das Problem für uns liegt weniger in der Baumasse
- 6 als im Umgang mit dem ehemaligen Hotel Silber“, stellt der 1. Vorsitzende des SJR
- 7 Jörg Titze fest. „Hier sind schlimme Verbrechen in der NS Zeit begangen worden. Das
- 8 Gedenken daran muss in der Neugestaltung des Areals mehr denn je möglich sein“,
- 9 erläutert Titze die Position des SJR. Der SJR führt regelmäßig historische
- 10 Stadtrundgänge und Stadtrundfahrten in Stuttgart durch, bei denen es vor allem um die
- 11 Geschichte Stuttgarts während des Nationalsozialismus geht und junge Menschen mit
- 12 dieser Geschichte konfrontiert werden. „Uns ist es daher sehr wichtig, dass die
- 13 Vergangenheit des ehemaligen Hotel Silber nicht vergessen wird“, untermauert Heidi
- 14 Schmitt als 2. Vorsitzende des SJR die Position des Dachverbandes der
- 15 Jugendverbände. Falls ein Abriss des Gebäudes Dorotheenstraße 10 unausweichlich sei,
- 16 müsse bei den Neubauten eine angemessene Gedenkstätte eingeplant werden, fordert
- 17 Schmitt. Dass bei den jüngsten Aussagen vieler Gemeinderäte das Hotel Silber erwähnt
- 18 wird, stimmt Schmitt zuversichtlich. „Wir werden unseren Teil dazu beitragen, dass das
- 19 Hotel und seine traurige Geschichte bei den weiteren Planungen nicht in Vergessenheit
- 20 gerät“, verspricht Schmitt.
- 21